

Pfarrgemeinderat der Pfarrei Liebfrauen in Bochum

Protokoll

der Sitzung des Pfarrgemeinderates vom 23. Januar 2024, 18.30 – 20.30 Uhr, im Elisabethsaal, Hiltroper Landwehr 7, Bochum-Gerthe.

Anwesend:

Mitglieder: Holger Breuer, Filomena Cascio, Wolfgang Engel, César Hernández Martin, Berthold Jäger, Andreas Joksch, Heribert Kleine, Pfarrer Michael Ludwig, Sabine Pappert, Elke Stange-Wanischn, Norbert Stiel, Marinella Todaro, Dierk Wilhelm, Marion Zimmer-Kenning.

Gäste: Magdalene Böker, Monika Hunke, Martin Wiedemann, Christine Wunsch.

Entschuldigt: Analia Espinoza Alvarez, Thorsten Guse, Elmar Hanke.

Begrüßung und Spiritueller Impuls

Berthold Jäger begrüßt die Anwesenden und lädt zu einem Gebet für den Frieden ein.

1. Formalia

- Protokolle der PGR-Sitzungen vom 19. Oktober und vom 28. November 2023
Die Protokolle finden die Zustimmung der Anwesenden.
- Feststellung der Beschlussfähigkeit
Bei 14 anwesenden PGR-Mitgliedern ist die Beschlussfähigkeit gegeben.
- Bestätigung der Tagesordnung inkl. Festsetzung der Besprechungszeiten
Der vorliegenden Tagesordnung wird zugestimmt.

2. Firmvorbereitung

Holger Breuer erläutert das gemeinsame Vorhaben der vier Pfarreien im Stadtdekanat Bochum und Wattenscheid, die Vorbereitung der Jugendlichen auf den Empfang des Firm sakramentes kooperativ anzugehen, um den Jugendlichen ein vielfältiges Angebot unterbreiten und organisatorische Synergien nutzen zu können (s. Anlage). Jede Pfarrei wird ein Programm zur Firmvorbereitung anbieten. Die Jugendlichen haben die Möglichkeit, sich für eines der Programme zu entscheiden und anzumelden. Zum Abschluss der Firmvorbereitung soll es eine große gemeinsame Veranstaltung als Highlight für alle Jugendlichen geben. Die PGR-Mitglieder stimmen dem Konzept der kooperativen Firmvorbereitung grundsätzlich zu.

Hinsichtlich der organisatorischen Vorbereitung von Firmfeiern in unserer Pfarrei gibt es kritische Rückmeldungen und Änderungsvorschläge (zum Beispiel bezüglich der Platzreservierungen in der Kirche). Aufgrund der fortgeschrittenen Zeit wird vereinbart, diese konkreten Fragen in den Themenspeicher des PGR zu nehmen und ein anderes Mal zu besprechen.

3. Grundsätzliches zur Arbeit des Pfarrgemeinderates

Mit Hinweis auf das Gespräch in der letzten PGR-Sitzung über die bisherige Arbeit des PGR's erläutert Berthold Jäger die Aufgaben des PGR's, wie sie in der geltenden PGR-Satzung festgeschrieben sind. Mit Hilfe einer Übersicht (s. Anhang), in der die bisherige Arbeit und die Themen des amtierenden PGR's aufgeführt sind, zeigt er auf, dass der PGR mit seinem bisherigen Engagement auf der Spur der ihm aufgetragenen Aufgaben liegt.

Einigkeit besteht in der Einschätzung, dass die Kommunikation und Information über Entschei-

dungen im Rahmen des Pfarreientwicklungsprozesses an den Kirchstandorten verstärkt und verbessert werden muss. Die damit zusammenhängenden Fragen sollen auch in den Themenspeicher aufgenommen werden.

4. Konkretisierungen zu TOP 3 für das Jahr 2024

Für das Jahr 2024 werden folgende Vorhaben besprochen und entsprechende Vereinbarungen getroffen:

- Fragen zur „Kinder und Jugendarbeit“ werden ein inhaltlicher Schwerpunkt der Gespräche im PGR sein. Zunächst soll ein Gespräch mit der Jugendbeauftragten unserer Pfarrei, Viola Wahle, in der nächsten PGR-Sitzung geführt werden. Mögliche Fragen für das Gespräch könnten lauten: Wie ticken Jugendliche? Was brauchen sie, was wollen sie von uns? Welche Angebote können wir ihnen machen?
- Aktion Canchanabury: Die Möglichkeiten zur Mitwirkung unserer Pfarrei an Initiativen der Aktion (Marathonlauf, Weihnachtsbaumverkauf, ...) sollen konkretisiert und geplant werden. Die bestehende Arbeitsgruppe wird diese Aufgabe weiterverfolgen. Auch die Idee, Martin Wiedemann um einen Bericht über seine Afrika-Reise (im PGR oder in einer offenen Veranstaltung) zu bitten, um seine Eindrücke über die Arbeit der Aktion Canchanabury kennenzulernen, soll weiter bedacht werden.
- Mitglieder des PGR's werden sich an den Kirchstandorten nach den Gottesdiensten als Gesprächspartner/innen zu Themen der Pfarreientwicklung und weiteren Fragen anbieten. Begonnen wird an den zukünftigen Kompletstandorten zu folgenden Terminen:
14. April 2024, Region Ost, St. Marien-Kirche (u.a. mit Martin Wiedemann)
21. April 2024, Region Nord, St. Elisabeth-Kirche (u.a. mit Elke Stange-Wanisch)
28. April 2024, Region West, Liebfrauenkirche (u.a. mit Berthold Jäger und Heribert Kleine).
Die inhaltlichen und organisatorischen Vorbereitungen erfolgen rechtzeitig vorher. Im Anschluss an diese Gespräche gibt es entsprechende Angebote auch an den anderen Kirch-Standorten (C-Standorte).
- Im Rahmen der Gesprächsreihe „Auf ein Wort“ stehen am 7. Februar die Leiterin des Bochumer Planetariums, Frau Prof. Dr. Hüttemeister, und am 18. April 2024 der Leiter der Bochumer Feuerwehr, Herr Heussen, als Gesprächspartner/in zur Verfügung.
- Die neue Ausgabe im Rahmen der Podcast-Serie „Kirche im Dorf“ steht im Netz. Um die Thematik der letzten 4 Folgen auch in einer Präsenzveranstaltung miteinander erörtern zu können, wird Herr Prof. Dr. Wengst für den 12. März 2024 als Referent zu einer Veranstaltung mit dem Thema „Blickwechsel: anders als wir dachten! - Wie sind wir im Judentum verwurzelt?“ eingeladen. Die Veranstaltung findet in ökumenischer Kooperation mit der evangelischen Lukasgemeinde statt. Ort der Veranstaltung ist das Gemeindezentrum Liebfrauen.
- Der PGR stimmt einer Beteiligung unserer Pfarrei an einem Angebot von Pilgertagen der Pfarrei Peter und Paul zu. Es geht um gemeinsame Wanderungen in Bochum und Umgebung, bei denen die Teilnehmenden Gesprächsimpulse erhalten und zum Austausch darüber eingeladen werden. Die nächsten Termine, auf die auch in unserer Pfarrei werbend aufmerksam gemacht werden soll, sind der 16. März und 25. Mai 2024.
- Wegen des nur noch kurzen Zeitraums, der zur Planung zur Verfügung stehen würde, und eines absehbar sehr hohen Preises für die Teilnahme wird es kein Angebot des PGR's für eine

gemeinsame Fahrt zum Katholikentag nach Erfurt geben. Die Jugendbeauftragte der Pfarrei, Viola Wahle, wird ein solches Angebot aber für Jugendliche organisieren. Im Jahr 2026 findet der Katholikentag in Würzburg statt. Bei rechtzeitiger Planung könnte dazu eine gemeinsame Fahrt und Teilnahme von Pfarreimitgliedern ermöglicht werden.

5. Pfarreientwicklung

Sabine Pappert berichtet über die letzte Zusammenkunft der Steuerungsgruppe, an der Frau Bahro als Nachfolgerin des bisherigen Prozessbegleiters Volker Meißner sowie für den KV erstmalig Herr Torsten Dahlhaus teilnahmen. Beschlossen wurde, mit Blick auf die drei Komplettstandorte eine „Visionsgruppe“ zu bilden, die über die Möglichkeiten von pastoralen Schwerpunktsetzungen an den Standorten berät. Die Ergebnisse sollen bis Ende Mai vorliegen. Im Anschluss daran sollen an den Standorten Gruppen gebildet werden, die diese Ergebnisse weiter bedenken und mit den konkreten pastoralen Erfordernissen vor Ort ein Einklang bringen. Wegen der laufenden Bauarbeiten und -planungen in der Region West soll es jetzt dort schon eine Projektgruppe geben, die bedenkt, was vor Ort gebraucht wird.

In der folgenden Aussprache über den Bericht werden die Überlegungen der Steuerungsgruppe wie folgt modifiziert: Auch in den anderen beiden Regionen soll es zeitgleich Projektgruppen für die konkrete Bedarfsermittlung hinsichtlich der Standortentwicklung geben. Um die Vernetzung der Anliegen von Visionsgruppe und regionalen Projektgruppen zu gewährleisten, soll es bezüglich der Möglichkeiten von Schwerpunktsetzungen (Profilbildung) an den Standorten einen gemeinsamen Start als Auftaktveranstaltung für alle Interessierten geben, über deren Ergebnisse dann in regionalen Gruppen (unter Beteiligung von PGR-, KV- und Pastoralteam-Mitgliedern) weiter beraten wird. Abschließend erfolgt eine Bündelung und Bewertung.

Da ein solcher Prozess gut vorbereitet und begleitet werden muss, stellt sich die Frage einer externen Moderation und einer Einbeziehung von Fachleuten (z. B. Architekten aus dem Bistum). Der PGR bittet die Steuerungsgruppe darum, einen solchen Prozess anzustoßen.

6. Renovierung der Pfarrkirche

Pfarrer Michael Ludwig informiert über den Stand der Planungen und Ausführungen der Arbeiten. Als großes Problem zeigt sich aktuell, dass sich Risse im Gewölbebereich der Kirche größer als gedacht erwiesen haben.

Berthold Jäger benennt noch einmal als besonderes Anliegen, in der Kirche einen Ort zu schaffen, der möglichst vielfältig genutzt werden kann.

7. Gestaltung des Triduums in 2024

Der Planung des Pastoralteams, wie im vergangenen Jahr an verschiedenen Standorten unterschiedliche Schwerpunkte in der Gestaltung der Liturgie zu setzen, stimmt der PGR zu. In diesem Jahr soll der Schwerpunkt in der Liebfrauenkirche „klassisch“ und in der St. Elisabeth-Kirche „experimentell“ ausgerichtet sein. Die Gottesdienste in St. Marien richten sich von der Gestaltung her besonders an Kinder und Familien. Für die Vorbereitung der Liturgie werden wieder Mitarbeiter/innen gesucht.

8. Verschiedenes

- Die Verabschiedung von Sabine Pappert aus dem pastoralen Dienst der Pfarrei findet am 10. März 2024 statt.

- Ebenfalls am 10. März 2024 feiert Herr Pastor Gerd Langehans sein Goldenes Priesterjubiläum.

- Die diesjährigen PGR-Sitzungen finden an folgenden Terminen statt: 6. März, 16. April, 11. Juni, 4. September, 13. November, 10. Dezember (Weihnachtstreffen/Jahresabschluss).
- Für eine gemeinsame Klausurtagung des PGR werden mögliche Termine in verschiedenen Häusern angefragt.
- Ebenso steht für die gemeinsame Klausurtagung von PGR, KV und Pastoralteam die Suche nach einem gemeinsamen Termin und einer Tagungsmöglichkeit an.
- In einer der nächsten PGR-Sitzungen sollen gemeinsam mit den Herren Pastor Christian Schulte und Marcus Steiner Fragen zu Entwicklungen im Bereich der Erstkommunion besprochen werden. Auch das Thema Firmung soll noch einmal aufgegriffen werden.
- César Hernández Martin informiert über Probleme am Standort St. Joseph, die in einem weiterführenden Gespräch mit Pfarrer Michael Ludwig besprochen werden sollen.
- Für die Kirchenmusiker-Stelle hat sich noch keine Nachfolgeregelung gefunden.
- Pfarrer Michael Ludwig wird klären, ob es für pfarrliche Gruppen im ehemaligen Kolpinghaus in Gerthe gemäß Pachtvertrag immer noch eine Vorrangregelung hinsichtlich der Belegung des Saales gibt.

Die nächste PGR-Sitzung findet am 6. März 2024, 18.30 Uhr, statt.

Bochum, 4. Februar 2024

Heribert Kleine, Schriftführer

Berthold Jäger, Vorsitzender